

Besuch einer Vietnamesischen Delegation am 21. Mai 2010 in Wiesbaden

Vortrag zur
Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie
in Hessen
von
Barbara Weber (Referatsleiterin)

08.06.2010
Barbara Weber



Europa und seine großen Flusseinzugsgebiete



Ziele: Den guten Zustand in allen Gewässern erreichen

- Keine Verschlechterung der Gewässer
- Beibehaltung des guten mengenmäßigen Zustandes des Grundwassers
- Erreichen des guten chemischen Zustandes des Grundwassers und der oberirdischen Gewässer
- Erreichung des guten ökologischen Zustandes der natürlichen oberirdischen Gewässer oder des guten ökologischen Potentials der künstlichen und erheblich veränderten Gewässer

3

Zeitraumen

Veröffentlichung Bewirtschaftungsplan/ Maßnahmenprogramm
am 22. Dezember 2009

Maßnahmen umsetzen
bis 22. Dezember 2012

Ziele erreichen
bis 22. Dezember 2015
bis 22. Dezember 2021
bis 22. Dezember 2027



4

Gewässer in Hessen

Landesfläche Hessen 21.115 km²

Länge aller Fließgewässer 24.000 km

davon große Ströme:
Rhein mit Lahn und Main
Weser mit Fulda, Eder, Werra

1/1/00 16:49

Beispiele für Fließgewässer in Hessen



Mittelgebirgsbach



Niederungsgewässer

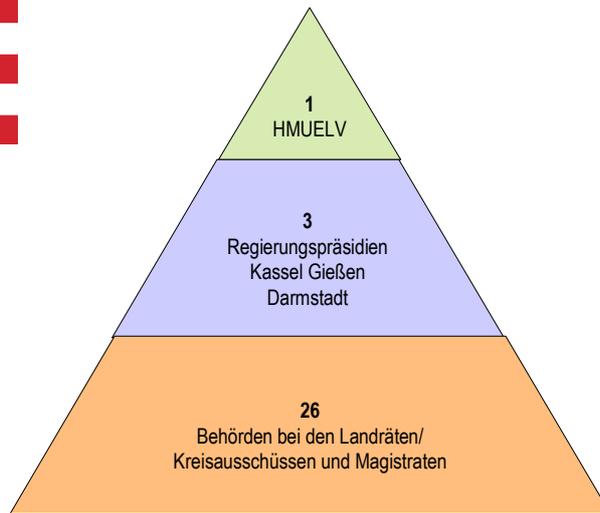


Kleiner Mittelgebirgsfluss



Großer Mittelgebirgsfluss

Behörden in Hessen: dreigliedriger Aufbau



Abteilung Wasser und Boden
Abteilung Forsten und Naturschutz
Abteilung Landwirtschaft

Obere Wasser- und Bodenschutzbehörde
Obere Naturschutz- und Fischereibehörde
Obere Landwirtschaftsbehörde

Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde
Untere Naturschutz- und Fischereibehörde
Landwirtschaftsamt

7

Behörden in Hessen: Unterstützung und Beratung

Bei der Umsetzung der WRRL wirken unterstützend und beratend mit:

- Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Amt für Bodenmanagement und Geoinformation
- Ämter für Straßen- und Verkehrswesen
- Landesamt für Denkmalpflege
- ...

8

Instrumente

- Bestandsaufnahme 2004
- Überwachung und Bewertung ab 2005
- Aufstellung Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramms 2009
- Durchführung der Maßnahmen bis 2012
- Erfolgskontrolle 2012
- Überprüfung und Aktualisierung 2015

9

Anthropogene Einflüsse auf die Gewässer

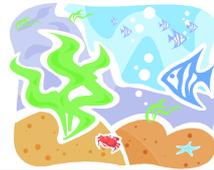
- Verschmutzungen aus Punktquellen und diffusen Quellen
- Wasserentnahmen
- Abflussregulierung
- Morphologische Veränderungen von Gewässern
- Sonstige Einflüsse: Landnutzung, Schifffahrt, Freizeitnutzung, Energieerzeugung



10

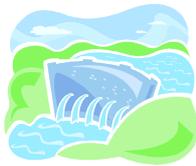
Bewertung der Fließgewässer (ökologischer Zustand)

gemäß Wasser-
rahmenrichtlinie
(WRRL)



Biologische Komponenten

Vorhandensein und
Zusammensetzung von
Flora und Fauna



hydromorphologische Komponenten

Abflussverhältnisse und
morphologische Bedingungen



Chemische und physikalische Komponenten

Temperatur, Sauerstoffbedingungen, Salzgehalt,
Versauerung, Nährstoffe

11

Bewertung der ökologischen Gewässerqualität

anhand biologischer Komponenten



Fische



Makrozoobenthos (Fischnährtiere)



Kieselalgen

Phytoplankton



Wasserpflanzen

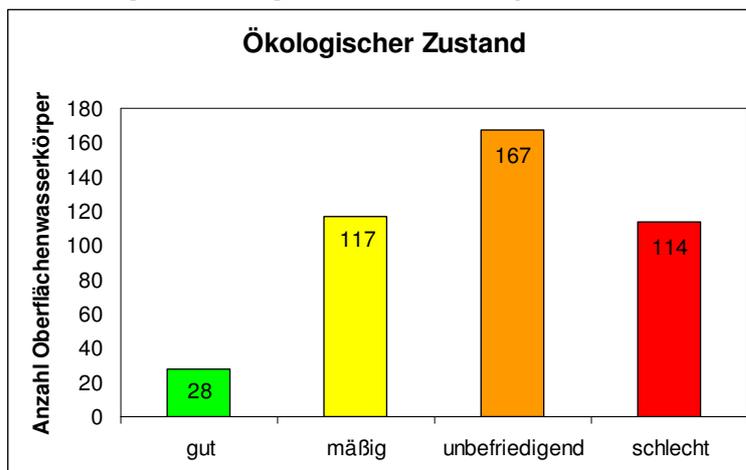
12

Klassifikation der ökologischen Gewässerqualität

Güteklasse	Ökologischer Zustand	Bedeutung
I	Sehr gut (blau)	Referenzzustand
II	Gut (grün)	Zielzustand
III	Mäßig (gelb)	Handlungsbedarf
IV	Unbefriedigend (orange)	Handlungsbedarf
V	Schlecht (rot)	Handlungsbedarf

13

Bewertung der ökologischen Gewässerqualität



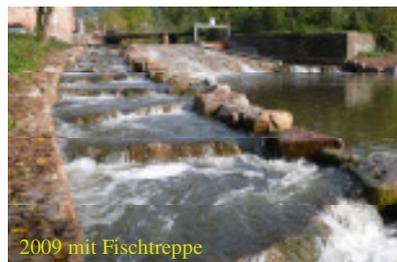
Untersucht und bewertet wurden 8.400 km Fließgewässer und 21 stehende Gewässer (eingeteilt in 433 Wasserkörper)

14

Beispiele



Beispiele



Maßnahmen in Bereich Ökologie

- Herstellung der linearen Durchgängigkeit
z.B. Rückbau von Querbauwerken, Fischtreppen
- Entwicklung naturnaher Gewässer-, Ufer- und Auenstrukturen
z.B. Entfernung von Uferbefestigungen
- Bereitstellung von Flächen
z.B. Anlage von Uferrandstreifen
- Förderung des natürlichen Rückhalts
z.B. Deichrückverlegung, Anlage von Flutmulden

19

Grundsätze bei der Umsetzung der WRRL

- Vorrang der Freiwilligkeit
- Beachtung regionaler Besonderheiten
- Nutzung und Stärkung bewährter Strukturen
- Beteiligung aller Betroffenen
- Ausschöpfung von Synergien
- Flächenbedarf möglichst gering halten

20

